

einfach sicher

IncaMail

Enterprise Application Integration

Einführungsscheckliste

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Voraussetzungen	3
3	Vorgehen	4
4	Organisation / Kommunikation	5
5	Technische Checkliste	6
6	Next steps	6

1 Einleitung

Dieses Dokument unterstützt Sie dabei IncaMail einzuführen und optimal zu nutzen. Das Einführen von sicheren E-Maillösungen bedingt technische als auch organisatorische Massnahmen.

2 Voraussetzungen

Um Lohndokumente mittels IncaMail der Schweizer Post zu versenden, wird eine HR-Software benötigt, welche das IncaMail-Interface verwenden kann. Verschiedene Softwarepartner bieten entsprechende Module für gängige HR-Lösungen gängiger ERP-Systeme an.

Der Softwarepartner unterstützt Sie bei der Konfiguration und Inbetriebnahme des IncaMail-Versandes in Ihrer HR-Lösung.

Die HR-Lösung verwendet eine von drei möglichen IncaMail-Schnittstellen, welche unterschiedliche technische Voraussetzungen erfordern:

Schnittstelle	Beschreibung	Anforderung operativ	Anforderung technisch
SOAP	Verwendung der IncaMail-SOAP-Schnittstelle über eine https-verschlüsselte Internetverbindung	E-Mail-Absenderadresse, welche von der Post für SOAP freigeschaltet wurde	Port 443 (https) muss für ausgehende Verbindungen des HR-Softwaremoduls auf der Firewall freigeschaltet sein, zumindest für Verbindungen zu https://ws.incamail.com
SMTP/TLS Auth	Verwendung der IncaMail-TLSAuth-Schnittstelle über eine SMTP-Internetverbindung mit TLS-Verschlüsselung	E-Mail-Absenderadresse, welche von der Post für TLS Auth freigeschaltet wurde	Port 25 (smtp) muss für ausgehende Verbindungen des HR-Softwaremoduls auf der Firewall freigeschaltet sein, zumindest für Verbindungen zu gw1.incamail.com und gw2.incamail.com
MGI	Verwendung einer bestehenden Domänenintegration zu IncaMail. Damit wird der Versand und Empfang gesicherter Nachrichten über Mailclients (z.B. Outlook) ermöglicht.	Firmen-E-Mail-Server (oder E-Mail-Gateway) ist mit einer Internet-Domäne und einem gültigen Zertifikat bei IncaMail registriert	HR-System kann E-Mail-Nachrichten direkt über den Firmen-E-Mail-Server (oder das ein Gateway) versenden.

3 Vorgehen

Auf der Basis unserer Erfahrung schlagen wir Ihnen folgendes Vorgehen vor:

Phase	Ziel	Lieferobjekte	Lead
Planung	Alle notwendigen Entscheidungen sind getroffen und die entsprechenden Massnahmen sind geplant	<ul style="list-style-type: none"> Umsetzungsplan Kontaktaufnahme mit Softwarepartner 	Kunde
Vorbereitung	Alle notwendigen Arbeiten sind durchgeführt, damit der Setup effizient durchgeführt werden kann.	<p>Technische Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Software-Modul ist bereit Nötige Einstellung in HR Software vorgenommen SMTP/TLS Auth: Port 25 auf der Firewall freigeschaltet für Kommunikation HR-Software → IncaMail SOAP: Port 443 auf der Firewall freigeschaltet für Kommunikation HR-Software → IncaMail MGI: HR-Software an Mailserver angebunden <p>Organisatorische Massnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeiter sind informiert Versand E-Mailadresse ist auf www.incamail.com registriert und dem Support von IncaMail gemeldet: Schweiz & International: support@incamail.ch Deutschland: support@incamail.de 	Kunde
Setup	Kunde ist an IncaMail angebunden	<ul style="list-style-type: none"> IncaMail Sende-Account ist freigeschaltet Software-Modul läuft 	POST SW- Hersteller
Testen	Die Post als auch der Kunde haben die Gewissheit, dass die Anbindung einwandfrei läuft.	<ul style="list-style-type: none"> Bescheid erfolgreiche Aufschaltung Testversand hat geklappt 	Kunde

4 Organisation / Kommunikation

Die folgende Checklist unterstützt Sie darin, sich organisatorisch optimal vorzubereiten.

Fragestellung	Klar	Unklar	To do / Bemerkungen
4.1 Wen kontaktiert der Lohnabrechnungs-Versender, wenn er Fragen bezüglich der IncaMail Handhabung in der HR-Lösung hat (1 st Level Support)?			Antwort: - eigene Supportorganisation - Per E-Mail / Telefon? - Betriebszeiten? - Betreuungspartner
4.2 Wen kontaktiert die IT bei komplexen Fragestellungen (2 nd Level Support)?			Antwort: Montag bis Freitag 08.00 – 18.00 business@incamail.ch +41 (0) 848 00 04 15 (ausgenommen allgemeine Feiertage CH)
4.3 Wen kontaktiert der Lohnabrechnungs-Empfänger bezüglich der Handhabung von IncaMail?			Antwort: www.post.ch/incamail-contact
4.4 Die Post empfiehlt, die künftigen Empfänger von Personaldokumenten mittels IncaMail vorgängig zu informieren und zur kostenlosen Registrierung aufzufordern. Haben Sie Ihre Empfänger informiert, dass sie in Zukunft vertrauliche E-Mails via IncaMail erhalten?			Die Post hat dazu eine Empfänger-information vorbereitet. Diese kann unter https://www.post.ch/incamail-recipient-info-short heruntergeladen werden.

5 Technische Checkliste

Die folgende Checkliste macht Sie auf technische Voraussetzungen aufmerksam.

Fragestellung	Klar	Unklar	To do / Bemerkungen
5.1 Verfüge ich über das für den Versand notwendige Modul resp. die richtige Software-Version?			
5.2 Habe ich die technische Umsetzung mit dem Software-Hersteller resp. Dienstleister geregelt resp. ist mir dessen Anleitung klar?			
5.3 Ist die im Kapitel 3 bestimmte Versende E-Mail-Adresse bereits vorhanden?			
5.4 Optional: Ist die IncaMail-Domain im.post.ch in Ihre White-list Ihres Mailservers aufgenommen?			Systemnachrichten von IncaMail werden an die Absenderadresse zugestellt. Diese können verzögert werden, falls Ihr E-Mail-Server (oder Ihr E-Mail-Gateway) sogenanntes „Greylisting“ durchführen und Nachrichten von unbekanntem Absendern künstlich verzögern.

6 Next steps

Die folgende Checkliste zeigt auf, welches die nächsten Schritte gegenüber der Post sind.

Nächste Schritte	Erledigt	Bemerkungen
6.1 Versendende E-Mail-Adresse einmalig auf IncaMail (www.incamail.com) registrieren und sich Passwort merken		
6.2 Versendende E-Mail-Adresse der Post zur Freischaltung melden		Bitte via E-Mail an business@incamail.ch
6.3 Bestätigung Aufschaltung seitens Post abwarten		
6.4 Versand testen		